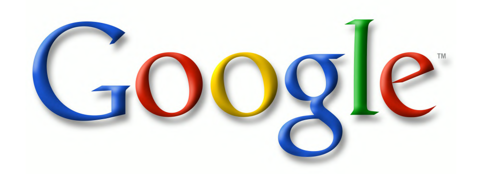
This is a reproduction of a library book that was digitized by Google as part of an ongoing effort to preserve the information in books and make it universally accessible.




https://books.google.com






**Über dieses Buch**

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

**Nutzungsrichtlinien**

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

**Über Google Buchsuche**

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.


Philol
520
HARVARD
COLLEGE
LIBRARY

Philol. 520 Bd. April, 1888.

SIGILL: COLL: HARVARD: CANTAB: NOV: ANGL: 1650. CHRISTO ET ECCLESIAE

BOUGHT WITH
THE INCOME FROM
THE BEQUEST OF
MRS. ANNE E. P. SEVER,
OF BOSTON,
Widow of Col. James Warren Sever,
(Class of 1817,)
8 March, 1888.



Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

# BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE

DER

# DEUTSCHEN SPRACHE UND LITERATUR

HARVARD COLLEGE
MAR 8 1888
LIBRARY.

HERAUSGEGEBEN

VON

HERMANN PAUL UND WILHELM BRAUNE.

---

## REGISTER ZU BAND I BIS XII

VON

C. DORFELD.

---

HALLE A/S.

MAX NIEMEYER.

1888.

Digitized by Google

Verlag von MAX NIEMEYER in Halle.

**Neudrucke deutscher Litteraturwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts** (herausgegeben von Prof. Dr. W. Braune in Giessen). No. 1—73. à 60 Pf

1. Martin Opitz, Buch von der deutschen Poeterei. (1624.)
2. Johann Fischart, Aller Praktik Grossmutter. (1572.)
3. Andreas Gryphius, Horribilicribrifax. Scherzspiel. (1663.)
4. M. Luther, An den christlichen Adel deutscher Nation. (1520.)
5. Johann Fischart, Der Flöhhaz. (1573.)
6. Andreas Gryphius, Peter Squenz. Schimpfspiel. (1663.)

7—8. Das Volksbuch vom Doctor Faust. (1587.)

9. J. B. Schupp, Der Freund in der Not. (1657.)

10—11. Lazarus Sandrub, Delitiæ historicæ et poeticæ. (1618.)

12—14. Christian Weise, Die drei ärgsten Erznarren. (1673.)

15. J. W. Zinkgref, Auserlesene Gedichte deutsch. Poeten. (1624.)

16—17. Joh. Lauremberg, Niederdeutsche Scherzgedichte. 1652. Mit Einleitung, Anmerkungen und Glossar von W. Braune.

18. M. Luther, Sendbrief an Leo X. Von der Freiheit eines Christenmenschen. Warum des Papsts Bücher verbrannt seien. Drei Reformationsschriften aus dem Jahre 1520.

19—25. H. J. Chr. v. Grimmelshausen, Der abenteuerliche Simplicissimus. Abdr. d. ältesten Originalausgabe (1669.)

26—27. Hans Sachs, Sämmtliche Fastnachtspiele in chronolog. Ordnung n. d. Originalen hersg. von Edmund Goetze. 1. Bändchen.

28. M. Luther, Wider Hans Worst. (1541.)

29. Hans Sachs, Der hürnen Seufrid, Tragoedie in 7 Acten.

30. Burk. Waldis, Der verlorne Sohn, ein Fastnachtspiel. (1527.)

31—32. Hans Sachs, Fastnachtspiele herausg. von E. Goetze. 2.

33. Barth. Krüger, Hans Clawerts Werckliche Historien. (1587.)

34—35. Caspar Scheidt, Friedrich Dedekinds Grobianus. (1551.)

36. Hayneccius, Hans Pfriem Meister Kecks. Komödie. (1582.)

37—38. Andreas Gryphius, Sonn- und Feiertags-Sonette. (1639 und 1663.) Herausg. von Dr. Heinrich Welti.

39—40. Hans Sachs, Fastnachtspiele herausg. von E. Goetze. 3.

41. Das Endinger Judenspiel. Herausg. von K. v. Amira.

42—43. Hans Sachs, Fastnachtspiele herausg. von E. Goetze. 4.

44—47. Die Gedichte des Königsberger Dichterkreises aus Alberts Arien und musikalischer Kürbshütte (1638—1650) herausgeg von L. H. Fischer.

48. Heinrich Albert. Musikbeilagen zu den Gedichten des Königsberger Dichterkreises, hg. von Rob. Eitner.

49. Burk. Waldis' Streitgedichte gegen Herzog Heinrich d. Jüngern von Braunschweig. Herausgeg. von Friedrich Koldewey.

50. Martin Luther, Von der Winkelmesse u. Pfaffenweihe. (1533.)

51—52. Hans Sachs, Fastnachtspiele herausg. von Ed Goetze. 5.

53—54. M. Rinckhart, Der Eislebische christliche Ritter. (1613.)

55—56. Till Eulenspiegel. (1515.) Herausg. von Hermann Knust.

57—58. Chr. Reuter, Schelmuffsky. (1696. 1697.)

Digitized by Google

BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE

DER

# DEUTSCHEN SPRACHE UND LITERATUR

HERAUSGEGEBEN

VON

HERMANN PAUL UND WILHELM BRAUNE.

---

# REGISTER ZU BAND I BIS XII

VON

C. DORFELD.

---

HALLE A/S.

MAX NIEMEYER.

1888.

Digitized by Google

Philol. 520

HARVARD COLLEGE
MAR 8 1883
LIBRARY.

Sever Fund.

Digitized by Google

# I. VERZEICHNIS DER MITARBEITER UND IHRER BEITRÄGE.





Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

**Symons, B.** Untersuchungen über die sogenannte Völsunga saga III 199.
— Zur Helgisage IV 166.
— Nachtrag (zu IV 166) V 192.
— Zur Kudrun IX 1.

**Tamm, F.** Auslautendes *T* im germanischen VI 400.
— Altnordisch *NNR, ÐR* VII 445.
— Zu Gerhard von Minden IX 361.

**Tobler, L.** Conjunctionen mit mehrfacher bedeutung V 358.

**Tümpel, H.** Die mundarten des alten niedersächsischen gebietes zwischen 1300 und 1500 nach den urkunden dargestellt VII 1.
— Berichtigungen und zusätze (zu VII 1) VII 609.

**Vogt, F.** Ueber die letanîe I 108.
— Ueber die Margaretenlegenden I 263.
— Ueber Genesis und Exodus II 208.
— Nachtrag (zu II 208) II 586.
— Ueber Sibyllen weissagung IV 48.
— Zur Salman-Morolfsage VIII 313.
— Der edele Moringer XII 431.

**Waag, A.** Die zusammensetzung der Vorauer handschrift XI 77.

**Windisch, E.** Die irischen auslautgesetze IV 204.

**Wülker, E.** Lauteigentümlichkeiten des Frankfurter stadtdialekts im mittelalter IV 1.

**Wülker, R.** Uebersicht der neuangelsächsischen sprachdenkmäler I 57.
— Ueber die sprache der Ancren Riwle und die der homilie Hali Meidenhad I 209.
— Ueber die neuangelsächsischen sprüche des königs Aelfred I 240.
— Ueber den hymnus Caedmons III 348.
— Ueber die quellen Laȝamons III 524.
— Ueber die angelsächsische bearbeitung der soliloquien Augustins IV 101.

**Zarncke, Fr.** Kleinigkeiten: 1. Zu Walthers elegie II 574. 2. Zu den gedichten vom herzog Ernst II 576.
— Zur geschichte der gralsage III 304.
— Zu Walther und Wolfram: 1. Walthers grab in Würzburg VII 582. 2. Zu Walther 17, 11 VII 592. 3. Zu Walther 21, 25 VII 597. 4. Zu Walthers leich VII 599. 5. Zu Walther 80, 17 und Wolframs Titurel 20, 3 VII 602. 6. Zu Wolframs Titurel VII 603. 7. Zum jüngeren Titurel VII 606.
— Die jagd im Nibelungenliede X 384.

Digitized by Google

# II. SACH- UND STELLENREGISTER.



Digitized by Google

*i* und *u* über VI 86 ff. *ê* XI 44². Idg. *i* im ahd. VI 82 ff. *ô* (*ua*) I 480. Aus *ō* entstandenes *u* im ahd. VII 484.¹ Verwandlung von urgerm. *ô* vor vocalen zu *u* VIII 215 ff. Ahd. *u* = got. *ă* II 160 f. *au, iu* (*eü*) vor vocalen IX 539 f. *eu* IX 536¹. Wie ist *euu* in ahd. quellen zu lesen? IX 528 f. *iu, eo* IV 557 ff. *íu* VI 164 f. Qualität des ahd. *uo, ie* II 130³. Synkope des mittelvocals XII 551 f. Synkope des *e* bei den endungen *-era, -eru, -ero* XII 552. cf. germanisch *A⁻, E⁻, O⁻*, in den endungen des nomens VII 482.

Zur kenntnis des fränkischen und zur ahd. lautverschiebung I 1—56. Das mittelfränk. lautverschiebungsgesetz VI 554 ff. Die doppelschreibung nach langen vocalen I 48¹. Tönende verschlussfortis VII 129². VIII 222—224. Indog. worte oder wurzeln mit inlautendem *p*, die im ahd. eine entsprechung haben I 521 ff. *cg, pb* und *td* im südfränk. und im Keron. glossar VII 129². *ch* = *g* IX 305 ff. Oberd. *ch* — *k* VI 556 ff. *d* = *t* IX 313 ff. *-fli, -fili* und verwantes V 531 ff. Geltung des ahd. *g* I 533. *g* und *b* im ahd. = tonloser lenis VII 126 ff. Ahd. *g* und *b* im lat. und roman. mit *k* oder *p* anlautenden lehnwörtern VII 126¹. Unterschied des *hh* vom *h* I 409¹. Aussprache des *h* bei Notker II 131. Ausfall des *h* vor *s* + consonant VII 193 ff. *hs* VIII 148—152. *li, ri* + vocal = *l, r* + *j* + vocal = *il, ir* + *j* + vocal V 535 ff. Die vereinfachung des got. *mm* im ahd. IV 407¹. 536³. VI 145 f. Weiterverschiebung der affricata zur spirans *f* IX 317 f. *rr* VII 107 f. *sch* I 530. *sbr* statt *spr* u. dgl. I 534. *sg, sd, sb, hd, fd* VII 129². Geltung des *th* I 55¹. *pl* im ahd. VIII 146—148. Bezeichnung der dentalen spirans durch *dh* IX 308 ff. *w* im hd. I 164 ff. *z* und *s* I 168². 528 ff.

Gen. endung *-es* VII 500². *-a* des nom. acc. plur. masc. VII 488¹. Instrum. im ahd. II 161 f. *io*-stämme VII 113 f. Dat. plur. der männl. und neutr. *jo*-declination VII 161 f. Nom. sing. der femin. *a*-declination II 115¹. II 160². Dativ der femin. *a*-declination II 340 f. *ôno* im gen. plur. der femin. *a*-declination III 4 f. Weibl. *ia*-stämme VII 113. *i*-stämme V 107 ff. Instrum. sing. und gen. plur. der *i*-declination VII 114. Femin. auf *-î* V 536¹. Nom. acc. plur. der femin. abstracta auf *î* XII 381. Die ahd. *î*-bildungen XII 382. Gen. plur. der *n*-declination bei Notker II 147². Die *u*-stämme V 104 ff. Endung *iu* des nom. sing. fem. und nom. acc. plur. neutr. des starken adjectivs II 164 ff. Dat. fem. der adj. und pronom. II 341. dat. sing. masc. der pron. IV 536³. *-êr* im gen. plur. der ungeschlecht. persönl. pron. *unsêr, iuuêr* II 140 ff. Geschichte des pronominalstammes *ta* II 116 ff. 122 f. Interrog. pron. II 120. Die compar. und superl. bildungen von ortsadverbien V 95. Ueber die subst. anwendung der bildungen mit *-lîh* in der bedeutung 'jeder' bis zum 11. jahrh. V 51—62.

2. pers. sing. praes. ind. und conj., praet. ind. und conj. der starken conjug. II 155 ff. Die endung *-mês* II 142². Die endung der 1. pers. plur. VIII 127—134. Die 1. pers. plur. praes. ind. der starken und 1. schwachen conjugation bei Notker II 137 f. Die endung der 2. pers. plur. VIII 135—139. 2. sing. conj. praes. auf *êst* bei Notker II 148². 2. pers. sing. des imperat. VIII 135. Ueber den grammatischen wechsel in der deutschen verbalflexion I 513—527. Die redupl. praet. im ahd. I 449 ff. Die schwachen verba V 99. 537. Verba auf *-jen* VII, 112. Die schwachen verba 2. und 3. classe IX 504—523. *j* bei den verba mit vocalischem wurzelauslaut VII 161. Die ahd. verbalformen mit stammauslaut *â* oder *uo* XI 60 ff. Synkope des *i* im praet. der schwachen verba IV 530. Das schwache praet. und partic. im oberd. VI 556. *-tomes, -tot, -ton* im praet. der schwachen verba I 454 ff. Länge des *ô* bei den

Digitized by Google

schwachen verben im aleman. VII 553. *-enne* im dat. des flectierten infin. I 458[1].

Diminutivsuffix *î* (*lî*) XII 381. Betonung der ahd. composita mit *ala* VI 399.

**Altisländisch:** s. altnordisch.

**Altniederländisch:** s. niederfränkisch.

**Altnordisch:** Uebereinstimmungen des stils und entlehnungen in der nordischen heldendichtung VIII 356 ff.

Brechung und um[illegible] nord. IV 132—165. VI 16 ff. *u*-umlaut V 590. X 80. Durch *z* > [illegible]bewirkter umlaut im ostnord. VII 434 f. Umspringen der quantität im westnord. IV 133. 163[1]. Behandlung unbetonter vocale V 64 ff. Zu den altn. auslautsgesetzen XI 555 f. cf. Germanisch *A¯*, *E¯*, *O¯* in den endungen des nomens VII 482 ff. Verlängerung des *a* in *ia* vor *l* + consonant im isländ. IV 135 f. Uebergang von *i* zu *e* IV 162[1]. Unbetontes *i* und *u* XII 482—485. *o* aus *veo* VII 168—170. Lange vocale und diphthonge VI 98 ff. Contraction von *au* > *ō* vor *h* X 61[1]. Brechung des *iu* in *io* vor dentalen IV 564[2]. Contraction von vocalen VI 105 ff. Ersatzdehnung VII 449. Elision bei den skalden V 473 ff. Synkope VI 170 ff.

*ggj* IX 545—548. Ausfall von *g* und *h* VI 99 f. *h* VI 25[2]. *h* in der verbindung *hv* IV 163 ff. Ausstossung des *j* VI 104 f. Zur geschichte des inlautenden *j* XII 486—491. *-ld-* V 529 ff. *ll* X 426—436. *lld, llt* VI 482[6]. Verklingen des nasals IV 165. Entstehung des *nn* VII 446 f. *nn* X 436—438. *nnd, nnt* VI 482[6]. *nnr, ðr* VII 445—453. Abfall von *z* oder *r* nach *nn* und *n* VII 453. Ausfall des *s* zwischen vocalen IV 165. Unbetontes *t* = *þ* resp. *ð* VI 325.[1] *þ* und *ð* V 520[1]. *þ* und *ð* im altisländischen X 446—48. Tilgung der gruppe *þl* V 533[1]. *ðr* VII 445 ff. Verschiebung von *þþ* zu *tt* IX 160. Ausfall von *v* IV 162 ff. Ausstossung des *v* VI 100 ff. Behandlung der lautgruppe *ve* VIII 84 f.

*-a* des acc. plur. masc. VII 488[1]. Fem. auf *-neskja* V 67[1]. *i-* und *ja*-stämme V 111 ff. *i*-stämme XII 491. *-i, -u* des acc. plur. masc. der *i-* und *u*-stämme VII 488[1]. Nomina agentis auf *-eri* V 67. *-an*-declination III 57 f. Der schwache gen. plur. fem. V 66. Verwantschaftsnamen V 158[2]. Bildung von composita, deren erstes glied *jo-* oder *jā*-stämme sind XII 486 f. Die adj. auf *-neskr* V 67. Die adj. auf *-ligr*, ihre compar. und superlat. bildung V 477. Adjectivadverbia auf *-la* und *-liga* V 475 ff. VI 317. Die compar. auf *ari* V 66. *ek* bei den skalden V 501 ff. VI 322 ff. *þú* V 508 ff. VI 327 f. *hann, hón* V 512 f. VI 329. *vit, vér* VI 330. *it, ér* VI 330. *þeir, þaer, þau* VI 331. Die cas. obl. der pers. pron. VI 331 ff. Die poss. pron. VI 335. Demonstrativpron. VI 336. Interrog. pron. II 120. Formen des artikels VI 335 f. Die partikeln *svát, þót, þvít* V 477 ff. VI 317. *þá* VI 336 f. *þar, hér, nú, ok* in der skaldenmetrik VI 337. *nú* im altisl. enklitisch einer einsilb. verbalform angehängt XII 95. *þó, unz* VI 338. Die relativpartikel *es* V 497 ff. VI 321 f. Präp. und adverb. (*fyr, fyrir, ept, eptir, und, undir*) V 479 ff. VI 317 f. Negation bei den skalden V 495 ff. VI 320 f.

Ind. praes. der starken conjug. IV 154 f. 2. sing. ind. praes. VI 549 f. Abfall eines ursprünglich gedeckten *n* in der 3. pers. plur. opt. praes. und praet. XI 555 f. 2. pers. sing. praet. von wurzeln auf dentale verschlusslaute VII 188. *r*-praeterita VIII 124. Conj. perf. der starken conjug. IV 155 f. Nom. acc. plur. der substantivierten participia praesentis der verba auf *-ja* XII 486. *i* im part. praet. schwacher verba 1. classe IV 161[1]. Die kurzsilbigen

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

c) Titurel:



Wegen des jüngeren Titurel vgl. VII 606 ff.

d) Willehalm:



Digitized by Google

Digitized by Google

---

Digitized by Google

# III. WORTREGISTER.

## I. Die germanischen sprachen.

### A) Ostgermanische sprachen.

#### 1. Gotisch.



Digitized by Google

## 2a. Altnordisch (altnorwegisch und altisländisch).

Digitized by Google

Digitized by Google

## 2ᵇ. Schwedisch.



## 2ᶜ. Dänisch.



## 2ᵈ. Neuisländisch.



## B) Westgermanische sprachen.

## 3ᵃ. Angelsächsisch.

Digitized by Google

Digitized by Google

## 3b. Mittelenglisch.



## 3c. Neuenglisch.





Digitized by Google

## 4ᵃ. Altfriesisch.



## 4ᵇ. Neufriesisch.



## 5ᵃ. Altniederländisch (altniederfränkisch).



## 5ᵇ. Mittelniederländisch.



## 5ᶜ. Neuniederländisch.



## 6ᵃ. Altsächsisch (altniederdeutsch).



Digitized by Google

## 6b. Mittelniederdeutsch.



## 6c. Neuniederdeutsch.



## 7a. Althochdeutsch.



Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

## 7[b]. Mittelhochdeutsch.



Digitized by Google

Digitized by Google

## 7[c]. Neuhochdeutsch.



## 7[d]. Mittelfränkisch.



## 7[e]. Schwäbisch.



Digitized by Google

### 7f. Schweizerisch.



### 7g. Siebenbürgisch.



## II. Die übrigen indogermanischen sprachen.

### 1. Altindisch (sanskrit).



### 2. Altbaktrisch (zend).



### 3. Armenisch.



### 4. Griechisch.



Digitized by Google

## 5[a]. Lateinisch.



## 5[b]. Altfranzösisch.



## 5[c]. Neufranzösisch.



## 5[d]. Provenzalisch.



## 5[e]. Italienisch.



## 6[a]. Altgallisch.



Digitized by Google

## 6[b]. Irisch.



## 7[a]. Litauisch.



## 7[b]. Lettisch.



## 8. Slavisch.



---

Digitized by Google

Halle, Druck von Ehrhardt Karras.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

59. Chr. Reuter, Schelmuffsky. Abdruck der ersten Fassung 1696.
60—61. Hans Sachs, Fastnachtspiele herausg. von E. Goetze. 6.
62. Ein schöner Dialogus von Martino Luther und der geschickten Botschaft aus der Hölle. (1523).
63—64. Hans Sachs, Fastnachtspiele hg. von E. Goetze. 7. (Schluss.)
65—67. Johann Fischarts Geschichtklitterung (Gargantua). Herausg. von A. Alsleben. Erste Hälfte (Bogen 1—15).
68—71. Dasselbe. Zweite Hälfte (unter der Presse).
72. Georg Thym, Gedicht Thedel von Wallmoden. Herausg. von Paul Zimmermann.
73. Adam Puschman, Gründlicher Bericht des deutschen Meistergesangs. (1571.) Herausg. von Rich. Jonas.

---

**Altdeutsche Textbibliothek.** Herausgegeben von **Hermann Paul.** kl. 8.

Nr. 1. **Die Gedichte Walther's von der Vogelweide.** Herausgegeben von H. Paul. 1882. ℳ. 1,80.

Nr. 2. **Gregorius** von **Hartmann von Aue.** Herausgegeben von H. Paul. 1882. ℳ. 1,00.

Nr. 3. **Der arme Heinrich** von **Hartmann von Aue.** Herausgegeben von H. Paul. 1882. ℳ. 0,40.

Nr. 4. **Heliand.** Herausg. von O. Behaghel. 1882. ℳ. 2,40.

Nr. 5. **Kudrun.** Herausg. von B. Symons. 1883. ℳ. 2,80.

Nr. 6. **König Rother.** Herausg. von K. v. Bahder. 1884. ℳ. 1,50.

Nr. 7. **Reinhart Fuchs.** Herausg. von K. Reissenberger. 1886. ℳ. 1,20.

Nr. 8. **Reinke de vos.** Herausg. von Fr. Prien. Mit 2 Holzschnitten. 1887. ℳ. 4,00.

---

**Altnordische Textbibliothek.** Herausgegeben von **E. Mogk.** kl. 8.

Nr. 1. **Gunnlaugssaga Ormstungu.** Mit Einleitung und Glossar herausgegeben von E. Mogk. 1886. ℳ. 1,60.

Nr. 5. **Eddalieder.** Altnordische Gedichte mythologischen und heroischen Inhalts. Herausg. von F. Jónsson. I. Gedichte mythologischen Inhalts. 1888. ℳ 3,00.

---

**Quellenschriften zur neueren deutschen Litteratur.** Herausgegeben von **Alexander Bieling.** kl. 8.

Nr. 1. **Gottscheds Reineke Fuchs.** Abdruck der hochdeutschen Prosa-Uebersetzung vom Jahre 1752. 1886. ℳ. 1,60.

Nr. 2. **Lebens-Beschreibung des Herrn Gözens von Berlichingen.** Abdruck der Original-Ausgabe von Steigerwald. Nürnberg 1731. 1886. ℳ. 1,60.

---



**Sammlung kurzer Grammatiken germanischer Dialekte.** Herausgegeben von **Wilhelm Braune.** 8.

**A. In der Hauptreihe:**

Bd. I. **Gotische Grammatik** mit einigen Lesestücken und Wortverzeichnis von Wilhelm Braune. 3. Aufl. 1887. ℳ. 2,40.

Bd. II. **Mittelhochdeutsche Grammatik** von Hermann Paul. 2. Aufl. 1884. ℳ. 2,60

Bd. III. **Angelsächsische Grammatik** von Eduard Sievers. 2. Aufl. 1886. ℳ. 4,20.

Bd. IV. Altnordische Grammatik 1. **Altisländische und altnorwegische Grammatik** unter Berücksichtigung des Urnordischen von Adolf Noreen. 1884. ℳ. 3,80.

Bd. V. **Althochdeutsche Grammatik** von Wilhelm Braune. 1886. ℳ. 4,60.

**B. In der Ergänzungsreihe:**

Bd. I. **Nominale Stammbildungslehre** der altgermanischen Dialekte von Friedrich Kluge. 1886. ℳ. 2,60.

---

**Materialien für das neuenglische Seminar.** Mit bibliographischem Material, litterarischer Einleitung und sachlichen Anmerkungen für Studierende herausgeg. von Ernst Regel. 8.

Nr. 1. **Thackeray's Lectures on the English Humourists of the eighteenth Century.** I. Swift. Herausgegeben von Ernst Regel. 1885. ℳ. 1,20.

Nr. 2. Dasselbe. II. Congreve und Addison. Herausg. von Ernst Regel. 1887. ℳ. 1,20.

Nr. 3. Dasselbe. III. Steele. Herausg. von Ernst Regel. 1886. ℳ. 1,20.

Nr. 6. Dasselbe. VI. Sterne und Goldsmith. Herausg. von Ernst Regel. 1685. ℳ. 1,20.

Nr. 8. **Byron's Prisoner of Chillon** und **Siege of Corinth.** Herausg. von J. G. C. Schuler. 1886. ℳ. 1,20.

---

**Pseudo-Shakespearian Plays.** Revised and edited with Introd. and Notes by Karl Warnke and Ludw. Proescholdt. 8.

I. The Comedie of Faire Em. 1863. ℳ. 2,00.
II. The Merry Devil of Edmonton. 1884. ℳ. 2,00.
III. King Edward III. 1886. ℳ. 2,00.
IV. The Bird of Merlin. 1887. ℳ. 2,00.

---

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google


Widener Library
3 2044 098 635 980